

9.1 Textbegriff

9.1.1 Definition

Text, der
(lat. „textum“):
Gewebe, Geflecht

Unter dem Begriff **Text** versteht man jede sinnvolle sprachliche Darstellung. Sätze werden erst dann zu einem Text, wenn sie miteinander in Zusammenhang stehen.

Textbegriff

Die Einteilung von Texten kann aufgrund unterschiedlicher Kriterien erfolgen:

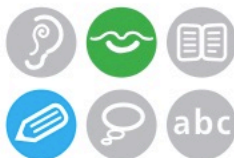
1. Ein Unterscheidungskriterium liegt darin, ob es sich um ein **erdachtes und fiktives Geschehen** handelt oder ob ein **direkter Wirklichkeitsbezug** besteht.
 - **Fiktionale Texte (literarische Texte)** zeigen eine erdachte, fiktive Welt, die eine Schriftstellerin bzw. ein Schriftsteller erschaffen und dargestellt hat. Das Geschehen wird erst durch die poetische Darstellung Wirklichkeit. Dennoch weisen fiktionale Texte viele Beziehungen zur Wirklichkeit auf. Zu den fiktionalen Texten gehören Werke aller Dichtungsgattungen wie Romane sowie Theaterstücke und Gedichte.
 - **Nicht fiktionale Texte (nicht literarische Texte)** haben einen direkten Wirklichkeitsbezug. Das Geschehen ist auch dann Wirklichkeit, wenn nicht darüber geschrieben wird. Es handelt sich hier um **Gebrauchs- bzw. Sachtexte**. Dazu gehören Texte für den privaten Gebrauch (Tagebücher, Briefe etc.), berufsbezogene Texte (Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Geschäftsbrief), wissenschaftliche Texte (Texte in Lehrbüchern, wissenschaftliche Abhandlungen), publizistische Texte (Zeitungstexte, Werbetexte etc.) sowie Sachtexte.
2. Man kann auch eine Unterscheidung zwischen **linearen** (geschriebener Text) und **nicht linearen Texten** (Bilder und Grafiken) treffen.
3. Im Hinblick auf die **Intention des Textes** unterscheidet man zwischen **unterschiedlichen Schreibhandlungen**: Erzählen, Beschreiben, Berichten, Zusammenfassen, Analysieren, Kommentieren, Argumentieren, Interpretieren, Appellieren.
4. Man unterteilt auch aufgrund der **Funktion des Textes**:
 - **deskriptive Texte** (informieren)
 - **narrative Texte** (unterhalten / erzählen)
 - **explikative Texte** (erklären)
 - **argumentative Texte** (überzeugen)
5. Texte lassen sich zudem nach ihrer inneren Ordnungsstruktur (**Textmuster** wie Aufbau, Themenverlauf) einteilen, denen sich **Textsorten** zuordnen lassen: Rede, Kommentar, Leserbrief, Zusammenfassung, Stellungnahme, Glosse, Essay etc.
6. Texte können im schulischen Schreibunterricht auch nach ihrem Einsatz im Rahmen des Schreibprozesses eingeteilt werden:
 - **Hilfstext**: als Vorarbeit (z. B. Exzerpt)
 - **Transfertext**: als Unterstützung einer weiterführenden Textproduktion (z. B. Zusammenfassung)
 - **komplexer Text**: z. B. Kommentar, Leserbrief, Textinterpretation

Die Untersuchung eines Textes kann aufgrund **textinterner Faktoren (grammatikalische Mittel)** oder **textexterner Faktoren (kommunikative Aspekte)** erfolgen. Textexterne Faktoren sind z. B. die Absicht der Sprecherin bzw. des Sprechers oder der Schreiberin bzw. des Schreibers sowie Zeit, Ort und Situation der Textentstehung.

1 Aufgabenstellung



Können Sie die angeführten Texte entsprechend ihrer Funktion richtig einordnen? Kreuzen Sie auch an, ob es sich um fiktionale oder nicht fiktionale Texte handelt. Fallen Ihnen weitere Textsorten ein, die in die Tabelle passen?



Funktion des Textes	fiktional	nicht fiktional
deskriptive Texte:		
narrative Texte:		
explikative Texte:		
argumentative Texte:		

- Nachricht
- Augenzeugenbericht
- Gesetz
- Kommentar
- Reisebericht
- Märchen
- Betriebsanleitung
- Hausordnung
- Lied
- Rezept
- Erzählung
- Gedicht
- Reportage
- Erörterung
- Inhaltsangabe
- Leitartikel
- Leserbrief
- Rundschreiben
- Protokoll
- Tagebuch
- Flugblatt
- E-Mail

9.2 Fiktionale (literarische) Texte

In **fiktionalen Texten**, dazu gehören die Werke **aller Dichtungsgattungen**, ist das Geschehen in einer erdachten und fiktiven Welt angesiedelt, die eine Schriftstellerin bzw. ein Schriftsteller erschaffen und dargestellt hat. Nichtsdestoweniger weisen sie oft viele Beziehungen zur Wirklichkeit auf.

Ein gutes Beispiel dafür ist der Roman „Abfall für alle“ von Rainald Goetz, in dem alle Ereignisse (scheinbar) real stattfinden. Die wichtigste Aufgabe fiktionaler Texte ist die Unterhaltungsfunktion.

*Epos, das (griech.),
Epen (Pl.):
Wort, Vers*

*Lyrik, die:
vom griechischen
Wort „Lyra“
(die Leier)*

*Dramatik, die
(griech.):
Handlung*

Literarische Texte

Man unterscheidet:

- **epische Texte** (erzählend)
- **lyrische Texte** (liedhaft)
- **dramatische Texte** (darstellend)

Man nennt sie auch die drei **Dichtungsgattungen Epik, Lyrik** und **Dramatik**.

- **Epische Texte** können in große und kleine Formen eingeteilt werden. Zu den **großen Formen** zählt man das **Epos**, den **Roman** und die **Novelle**. Zu den **kleinen Formen** gehören die **Erzählung**, die **Kurzgeschichte**, der **Brief**, die **Fabel**, die Parabel, die Legende, das Märchen, die Sage, die Anekdote, der Witz, die Prosaskizze etc.
- Unter **lyrischen Texten** werden das **Lied**, das **Gedicht**, das **Sonett**, die Hymne, die Elegie, die Ode, die **Ballade** (sie enthält aber auch erzählende und darstellende Elemente), das Erzählgedicht, das Lehrgedicht, das Epigramm, das Lautgedicht und Alltagslyrik verstanden.
- Zu den **dramatischen Texten** zählt man im Allgemeinen die **Tragödie**, die **Komödie**, die **Tragikomödie**, den **Schwank**, das **Schauspiel**, und auch der **Film** und das **Hörspiel** werden diesem Gattungsbegriff zugeordnet.

Alle Dichtungsgattungen können sowohl in **Prosa** als auch in **Versen** (gebundene Sprache: Versmaß, Reim, Strophen) verfasst sein.

- **Prosa:** lat. „Prosa oratio“, die gerade ausgerichtete Rede; ungebundene Sprache. Dazu gehören unsere **Alltagssprache**, die Sprache der **Zeitungen**, **Lehrbücher**, aber auch die Bereiche der **literarischen Prosa** (Romane, Novelle, Kurzgeschichte).
- **Vers:** gebundene Sprache. Hierzu zählt jede sprachliche Ausdrucksform, die an eine der drei poetischen Formen Versmaß, Reimschema und Strophe gebunden ist (**Gedichte**).

2 Aufgabenstellung



Sammeln Sie in einem Klassengespräch Textbeispiele für die drei literarischen Gattungen Epik, Lyrik und Dramatik, die Sie bereits kennen. Ordnen Sie diese auch den Begriffen Prosa oder Vers zu.

